

ist, sich als eigenes Ganzes abtrennte, verlegte sich der Schwerpunkt von Häme immer mehr nach Osten und Süden. Auf der einen Seite wächst nämlich der Siedlungsdruck Hämes nach dem Päijänne-See hin, auf der anderen kommen die Bewohner dieser Landschaft überall an ihrer langen Südküste mit den abendländischen und skandinavischen Kaufleuten in Berührung. Häme zeichnet sich jetzt als deutliches räumliches Ganzes ab, und diese Entwicklung stellen auch die skandinavischen Ostfahrer^{fest}, indem sie die Leute aus Häme, die sie an der Küste antreffen, als Tavasten und Häme selbst als Tavastland ~~zu~~ bezeichnen ~~anfingen~~.

Als ebenso belebend erweist sich die Wirkung des grossen Ostweges auf den Handel für Karelien. Das archäologische Fundmaterial, das dort früher von derselben Beschaffenheit wie im westlichen Finnland ist, lässt den Anbruch einer neuen, bis in das dreizehnte Jahrhundert ~~h~~ dauernden Blüte erkennen. Die Lage des Kerns^{Stücke} von Karelien am nordwestlichen Ufer des Ladogas und die Nähe des Ostweges und Nowgorods machen es zugleich erklärlich, warum Karelien schnell ein eigenes Gepräge erhält. Aber trotz der östlichen Einflüsse im Handel bewahrte Karelien in seinen Bräuchen, seinem sozialen Leben und auch seinen religiösen Vorstellungen das finnische Erbe, das es aus dem alten Westen mitgebracht hatte. Bezeichnend ist auch, dass ~~auch~~ der Name Karelien nur im Westen alte Entsprechungen hat. So schliesst sich Alt-Karelien organisch an den von Westen her gewachsenen geschichtlichen Lebensraum Finnland~~an~~ an.

Wie aus dem mit knappen Strichen gezeichneten Bild ersichtlich ist, enthält das früheste geistige Wesen des finnischen Volkes keine tiefgründigen, ursprünglichen Stammesverschiedenheiten, geschweige denn unvereinbare oder widersprechende Elemente. Im Gegenteil spiegeln die sogenannten Stämme Finnlands, die Suomalaiset, Hämeäläiset und Karjalaiset - Finnen, Hämeer und Karelrier -, die erst unter der ständigen ^{nord} ~~skandinav~~ischen Kultureinwirkung in Finnland entstanden sind, ein ausge-